

Schulordnung

Wir wollen uns in unserer Schule wohl fühlen, in Ruhe lernen, lehren und zusammen leben. Daher müssen wir uns an Regeln für unser Zusammensein halten.

1. Umgang miteinander

Lernen, lachen und Spaß haben kann man nur dort, wo man freundlich miteinander umgeht. Probleme können wir in Ruhe und gemeinsam lösen.

Deshalb:

- Wir begegnen anderen so, wie wir selber behandelt werden möchten.
- Wir halten zusammen, arbeiten und spielen miteinander.
- Wir helfen einander.
- Wir achten das Eigentum anderer und gehen damit vorsichtig um.
- Wir verhalten uns anderen gegenüber fair.
- Wir beleidigen und provozieren andere Mitschüler nicht.
- Wir fangen keinen Streit und keine Prügelei an.
- Wir beschädigen unsere Schule nicht und werfen keinen Müll umher.
- Jeder darf seine Meinung in angemessener Form äußern.

2. Zusammenarbeit im Unterricht

- Damit wir alle lernen können, halten wir die Klassenregeln ein.
- Wir verhalten uns so, dass niemand gestört wird und wir in Ruhe arbeiten können.
- Wir frühstücken gemeinsam in den Klassen. Um die Umwelt zu schützen benutzen wir nur wiederverwendbare Brotdosen und Trinkflaschen.

3. Verhalten im Schulgebäude

- Unsere Schulflure und unser Treppenhaus sind keine Spiel- und Toberäume. Besonders während der Unterrichtszeiten muss in den Fluren Ruhe herrschen.
- Jacken, Schuhe, Sportbeutel und Fahrradhelme gehören an die Garderobe oder an die dafür vorgesehenen Plätze. Wir werfen oder schießen nicht mit den Kleidungsstücken.
- Wir spielen nicht in den Toiletten und hinterlassen sie sauber.

4. Verhalten in den Pausen

- Die beiden großen Pausen (9.50–10.15 Uhr, 11.55–12.10 Uhr) verbringen alle Schüler auf dem Schulhof.
- In der ersten großen Pause können wir uns Spielgeräte ausleihen. Am Ende der Pause bringen wir die Geräte wieder zurück. Für die Organisation der Ausleihe sind Schüler der vierten Klassen verantwortlich.
- In den Regenspauzen, die durch dreimaliges Klingeln angesagt werden, bleiben wir in unseren Klassenräumen oder gehen in die Pausenhalle. In der Pausenhalle können wir uns Spiele ausleihen. Die Ausleihe wird ebenfalls von den vierten Klassen organisiert. Im Klassenzimmer gelten die vereinbarten Klassenregeln.

- In der Pausenhalle und im Bereich der Ausleihe verhalten wir uns rücksichtsvoll, ruhig und toben nicht.
- Wir werfen auf dem Schulhof nicht mit Gegenständen und im Winter nicht mit Schneebällen.
- Mit Bällen spielen wir nur auf dem Rasenplatz. Lederbälle sind nicht erlaubt.
- Wir halten unseren Schulhof sauber. Müll gehört in die entsprechenden Mülleimer.
- Wir befolgen die Anweisungen der Aufsicht führenden Lehrkräfte und verlassen auf keinen Fall das Schulgelände.
- Die erste große Pause endet um 10.15 Uhr mit dem Klingeln. Alle Schüler gehen in die Klasse und bereiten sich auf den Unterricht vor, der um 10.20 Uhr beginnt.

5. Verhalten vor und nach der Schule

- Wir wählen immer den direkten und sichersten Schulweg.
- Nach Möglichkeit gehen wir zu Fuß. Erst ab dem 3. Schuljahr (Radfahrprüfung) dürfen wir mit dem Fahrrad allein zur Schule fahren.
- Einfahrt und Lehrerparkplatz dürfen nicht befahren werden.
- Wenn wir mit dem Fahrrad zur Schule kommen, muss dieses verkehrssicher sein. Wir tragen einen Fahrradhelm. Unser Fahrrad stellen wir in den Fahrradstand und schließen es ab. Auf dem Schulgelände dürfen wir mit unserem Fahrrad nicht fahren.
- Ab 7.50 Uhr können wir unter Aufsicht auf dem Schulgelände sein. Nach dem Klingeln um 8.00 Uhr gehen wir in unsere Klasse. Um 8.10 Uhr beginnt der Unterricht.
- Die Eltern sollen euch zur Selbständigkeit erziehen und euch deshalb bereits vor dem Schulgebäude verabschieden.
- Nach Schulschluss verlassen wir das Schulgelände und gehen zügig nach Hause.

6. Was passiert bei Regelverletzungen?

Sollte doch einmal etwas schief gehen und wir etwas falsch gemacht haben: „Entschuldige bitte“ zu sagen tut nicht weh und kann einen großen Streit vermeiden.

Manches kann man wieder gut machen, indem man dem Geschädigten Ersatz leistet, zerstörte Dinge repariert oder neu kauft.

Bei Regelverstößen können weiterhin zum Beispiel folgende Maßnahmen getroffen werden:

- Dienst zur Allgemeinheit (z.B Müll aufsammeln, Garderoben im Flur aufräumen)
- Pausenverbot
- Fußballverbot
- Abschreiben aus der Schulordnung

(Beschlissen durch den Schulvorstand am 06.10.2008)

Wir anerkennen die Schulordnung der GS Deichhorst und werden uns an die Regeln halten.

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Unterschrift der/des Schüler(in)